



## BURG GERLACHSHAUSEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Kitzingen](#) | [Schwarzach am Main](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Von der einstigen Burg in Gerlachshausen zeugen heute kaum noch Reste. An ihre Stelle trat etwa im 17. Jahrhundert ein Satteldachbau, der heute stark modernisiert ist. Den besten Eindruck der ehem. Burg hat man außerhalb des Ortes.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: 49°48'37.3"N 10°13'31.6"E Höhe: ca. 195m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> <a href="#">Burg Gerlachshausen auf der Karte von OpenTopoMap</a>
	<b>Kontaktdaten</b> -
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> -
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Von der A3 Nürnberg-Würzburg die Ausfahrt 74 (Kitzingen-Schwarzach) nehmen. Der Straße nach Volkach folgend erreicht man in etwa 3 Kilometern zunächst Schwarzach und weiter in Richtung Volkach den Ortsteil Gerlachshausen. Die ehem. Burg liegt am linken Ortsrand und ist von weitem am besten zu erkennen.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> Nächster Bahnhof ist Kitzingen, von dort aus ist Gerlachshausen mit dem Bus Bus 8110 erreichbar.
	<b>Wanderung zur Burg</b> k.A.
	<b>Öffnungszeiten</b> Nur Außenbesichtigung möglich. <b>Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Bewohner!</b>
	<b>Eintrittspreise</b> -
	<b>Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen</b> Keine.
	<b>Gastronomie auf der Burg</b> Keine.
	<b>Öffentlicher Rastplatz</b> Keiner.
	<b>Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg</b> Keine.
	<b>Zusatzinformation für Familien mit Kindern</b> k.A.
	<b>Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer</b> Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

### Bilder

### Grundriss

keine Grundriss verfügbar

### Historie

918	Erste Erwähnung von Gerlachshausen in einer Urkunde, bei der Übergabe des Besitzes in Gerlachshausen von Bischof Dracholf von Freising an den Abt von Münsterschwarzach.
1115	Die Burg in Gerlachshausen dürfte eine Gründung der Grafen von Castell gewesen sein, die ihre Güter ebenfalls an die Abtei Münsterschwarzach abtraten.
1461	Markgräfliche Soldaten brennen den Ort nieder, es ist anzunehmen auch die Burg.
1637	Nach dem Abzug der Schweden lebt nur noch ein Mann im Ort. Zu dieser Zeit dürfte auch der heutige Bau auf dem Burgstall erbaut worden sein.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente, Hinweistafel an der Burg.

### Literatur

Anton Rahrbach, Jörg Schöffl, Otto Schramm - Schlösser und Burgen in Unterfranken. | Nürnberg, 2002.

### Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

### Änderungshistorie dieser Webseite

[22.08.2022] - Überarbeitung und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout, neue Bilder.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

